

Aktuelles Reglement Z-Mini Mitte 2010

Karosserie:

Zugelassen sind RC-Karosserien im Maßstab von circa 1:27/28 (z.B. Kyosho® und Aoshima Skynet®).

Sämtliche Karosserien aus Lexan, alle Atomic Karosserien sowie Formel 1 u.ä. sind nicht zugelassen!

Der Karosserietyp ist frei wählbar. Empfohlen werden Karossen mit Radständen von min. 94 mm, da diese auf handelsübliche Großserienchassis passen und mit den Radumfängen der gestellten Räder gut harmonisieren. Karossen mit sehr kleinen Radhäusern wie z.B. Porsche 935/934 können eingesetzt werden, aber müssen vor dem Rennen in der Nennung angemeldet werden, damit ggf. Einsatzräder mit passendem Durchmesser gestellt werden können.

Veränderungen an der Karosserie sind nur innen zur Anpassung der Karosseriebefestigung erlaubt: Die Aufnahme des Serien-RC-Chassis darf zur vollständigen Ausnutzung des Leitkielauszugs abgeschliffen werden. Auch die L-förmigen Halterungen innen rechts/links dürfen entfernt werden.

Ausnahme: Mazda 787, Sauber C9 – hier darf der Diffusor von innen so weit gekürzt werden, dass der Hinterachshalter des jeweils verwendeten Chassis ausreichend Freigang hat.

Die Karosserie muss min. DREI Startnummern aufweisen – entweder in Form von Decals (Wasserschieber) oder von Aufklebern.

Eigene Lackierungen und Verwendung von Decals (Wasserschieber) oder Aufklebern sind möglich. White Kits müssen mindestens zweifarbig, mit Sponsorendecals o.ä. plus Klarlack ausgeführt werden.

Der originale Scheibensatz, der original Spoiler, Spiegel u.ä. MÜSSEN verwendet werden und sind beim Verlust ggf. durch GFK zu ersetzen.

Alle Maßnahmen die zu einer Gewichtsreduktion der Karosse führen und in diesem Reglement nicht ausdrücklich erlaubt sind, sind verboten.

Chassis:

Zugelassen sind nur Serienchassis der Hersteller JSR® miniZett 1, Momo®, Plafit®, Schöler®, Slotdevil® Typ Panther und Slotvision®. Eigenbau-Chassis sind NICHT zulässig.

Jegliche Arbeiten an sämtlichen Chassisteilen die nicht im Rahmen von üblichen Richtmaßnahmen liegen bzw. zur Sicherstellung einer korrekten Funktion der Technik dienen, sind untersagt! Die Bearbeitung der Bodenplatte darf NUR in der Form erfolgen, um den Freigang der Hinterräder und des Achsritzels zu gewährleisten. Konkret sind Abtragungen im Zehntelbereich zugelassen!

Die Nutzung von CFK- oder GFK-Zurüstteilen als Ersatz für Serienteile (Leitkielhalter, Federelement, Karosserieträgerplatte) ist zulässig, sofern diese im Handel frei und für alle erhältlich sind. Selbstbauteile sind NICHT zulässig! Eine Anpassung der Karosserieträger an die Kontur der Karosse ist erlaubt. Sämtliche Distanzen, Hülsen, Schrauben, Muttern sowie Metallteile die zur Trimmung dienen, sind freigestellt.

Bodenfreiheit:

Die Bodenfreiheit muss vor, während und nach dem Rennen mind. 1,0 mm betragen.

Gewicht:

Das Mindestgewicht (Chassis und Karosserie) beträgt vor, während und nach den Rennen 175 Gramm.

Achsen / Lager:

Alufelgen und Lager sind freigestellt.

Achsenmaterial vorne freigestellt. Achsmaterial hinten Vollmaterial Stahl durchgehend.
Ein Differential oder ähnlich wirkende Baulösung wie Einzelradaufhängung und/oder negativer Sturz u.ä. ist untersagt.

Räder:

Felgenbreite hinten maximal 15mm, vorne mindestens 6mm. 3-D Felgeneinsätze sind vorgeschrieben. Die ausgegebenen Räder haben einen Innendurchmesser von 15,3 mm. Alle Räder müssen von oben gesehen vollständig von der Karosse abgedeckt sein.

Die ausgegebenen Hinterräder haben eine Breite von 15 mm. Anfang der Saison werden die Hinterräder mit 24,5 mm Aussendurchmesser ausgegeben.

Reifen:

Vorne Moos- oder Hartgummi, zumindest 6mm breit. Die Vorderräder müssen im Minimum 6mm plan aufliegen.

Hinten DISO PU-Reifen mit maximal 15mm Breite.

Motor:

2010 werden Motoren Fox 2 mit 12er Messing Ritzel und Steckverbindung (Conrad Artnr. 172315) zum Rennen gestellt.

Getriebe:

In Material und Übersetzung frei, Differentiale sind verboten!

Leitkiel:

Ein Leitkiel.

Dieser muss von oben gesehen von der Karosse vollständig abgedeckt sein. Schleifer und Kabel sind freigestellt.

Parc Ferme:

Ab der technischen Abnahme verbleiben alle Einsatzwagen im Parc Ferme bis zum Rennende. Instandsetzung, & Service sind nur nach Genehmigung und Absprache mit der Rennleitung möglich.

Stromversorgung:

Je nach Bahn 10-15 Volt.

Sonstiges:

Jegliche Form von Haft-/Schmiermitteln und Flüssigkeiten auf den Reifen bzw. Rädern sind verboten!

Jegliche Form von Motortuning mit Flüssigkeiten, Magnetisieren oder mechanischer Manipulation ist verboten!

Alles, was nicht ausdrücklich erlaubt ist, ist verboten.

Infos:

Z-Mini Mitte: <http://z-mini.carrera-net.de>